

Aktive

Wilder Schlagabtausch

Am vergangenen Sonntag gastierte der SV Jagstzell für das hoch angesetzte Derbyspiel bei der SGM Rindelbach-Neunheim. Nachdem der SVJ das letzte Spiel gegen Dalkingen verloren hatte, war eine Reaktion gegen den direkten Verfolger dringend vonnöten.

Auf dem kleinen Platz in Neunheim war es das Ziel den Gegner über kompakte Abwehrreihen zu Fehlern zu zwingen und diese über schnelle Konter auszunutzen.

Allerdings ließen sich die Gastgeber davon nicht beirren und verteidigten aufmerksam in ihren Reihen. In den ersten 20 Minuten herrschte ein leichtes Chancenübergewicht seitens der SGM, wobei diese alle vereitelt werden konnten.

Für die erste gute Möglichkeit des SVJ dauerte es knapp eine halbe Stunde, wobei Christian Vaas mit einer guten Einzelaktion nicht gestoppt werden konnte und aus 20 Metern einfach mal abzog und so dem Torwart keine Abwehrchance ließ. Mit diesem Zwischenstand schien es in die Pause zu gehen. Allerdings wiederholten sich die Geschehnisse auf der anderen Hälfte und so sorgte ein Distanzschuss für den Ausgleich in der 43ten Spielminute.

Mit dem nächsten Spielzug in der Nachspielzeit sorgten die Gastgeber für den nächsten Dämpfer und konnten das Spiel so innerhalb kürzester Zeit drehen.

Nach der Halbzeitpause schien das Blatt dann wieder zugunsten des SV Jagstzell zu wenden. Der SVJ wirkte frischer und spielbestimmender und erarbeitete sich so auch direkt gute Chancen. Die erste konnte Tobias Süß verzeichnen, nachdem er im Strafraum allein gelassen wurde. Diese verzog er aber knapp über das Tor. Jagstzell blieb aber weiter druckvoll und versuchte jetzt sein Spiel aufzuzwingen. Der befreit aufspielende Jonathan Erhard schaffte es sich über die rechte Außenseite sich gegen mehrere Gegner durchzusetzen und fand in der Mitte den freistehenden Timo Ziegler, welcher im Nachschuss für den erneuten Ausgleich im Spiel sorgte.

Der nächste Hochkaräter ergab sich für Leon Runge, nachdem dieser von Antonio Saveski in Szene gesetzt wurde. Runge aber schloss ebenfalls unbedrängt zu überhastet ab.

Für den nächsten Aufreger sorgte wiederum Süß, welcher zu spät in den Zweikampf kam und aufgrund eines groben Foulspiels vom Platz gestellt wurde.

Das hieß für den SVJ die nächsten 25 Minuten in Unterzahl zu bestreiten. Diese war aber nicht anzumerken, da Jagstzell geschlossen verteidigte.

In der 84ten Spielminute konnte der Torreigen von Timo Ziegler wieder unterbrochen, welcher nach Verlängerung von Sebastian Walter sehenswert per Seitfallzieher den Ball in das Tor unterbringen konnte. Damit schaffte es Ziegler nicht nur die Führung wiederherzustellen, sondern schraubte gleichzeitig sein Torekonto auf 30 Tore auf.

Anschließend versuchte Jagstzell das Spiel in den letzten Minuten zu verwalten. Allerdings schlich sich beim sonst sehr souverän wirkenden Schlussmann Tobias Uhl ein Torwartfehler ein, welchen die Gegner in den 3:3 Treffer ummünzen konnten.

Von diesem erneuten Gegentreffer ließ sich der SVJ nicht schocken und erzielte durch einen Abstauber von Antonio Saveski den 4:3 Endstand.

Unterm Strich steht nach einer kämpferischen Leistung der gesamten Mannschaft ein verdienter Sieg zu Buche, welcher ein klares Ausrufezeichen setzt für die kommenden Spiele.

Reserve:

Das Spiel der Reserve wurde abgesagt, aufgrund der schlechten Platzbedingungen.

Das Nachholspiel ist auf Freitag den, 12.05.2023 angesetzt.

Am kommenden Sonntag empfängt der SV Jagstzell die zweite Mannschaft des SSV Aalen. Wir freuen uns auf eure zahlreiche Unterstützung.

Spielbeginn:

1.Mannschaft: 15 Uhr

Reserve: spielfrei